

**Baugesuchsformular Kanton St.Gallen**

Gemeinde Wittenbach  
 Gesuchsteller/in \_\_\_\_\_  
 Eingang Gemeinde \_\_\_\_\_  
 BG-Nr. Gemeinde \_\_\_\_\_  
 BG-Nr. Kanton \_\_\_\_\_

---

Auflage vom \_\_\_\_\_  
 bis \_\_\_\_\_



**wittenbach**  
 Gemeinde Wittenbach

**G1** 1/3

Postfach  
 9301 Wittenbach  
 Tel.: 071 292 21 11, Fax: 071 292 22 29  
 www.wittenbach.ch  
 info@wittenbach.ch

**Bezeichnung des Vorhabens:** \_\_\_\_\_

Strasse / PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

**Baugesuch**

- Ordentliches Verfahren (Art. 81, 82 BauG)
- Vereinfachtes Verfahren (Art. 82bis BauG)
- Meldeverfahren (Art. 82ter BauG)  
 (nicht zulässig, wenn kant. Verfügungen erforderlich)

**Vorverfahren** (Art. 91, 92 BauG)

**Spezialverfahren**

Grundbuchkreis \_\_\_\_\_

Grundstück-Nr. \_\_\_\_\_

Baurecht-Nr. \_\_\_\_\_

Versicherungs-Nr. \_\_\_\_\_

Visiere gestellt am \_\_\_\_\_

Vorbesprechung am \_\_\_\_\_

mit \_\_\_\_\_

**Gesuchsteller/in**

Name/Firma \_\_\_\_\_  
 Strasse, Nr. \_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
 Sachbearbeiter/in \_\_\_\_\_  
 Telefon / Fax \_\_\_\_\_  
 E-Mail \_\_\_\_\_

**Anlagebetreiber/in / Mieter/in**

identisch mit Gesuchsteller/in

**Projektverfasser/in**

identisch mit Gesuchsteller/in

Name/Firma \_\_\_\_\_  
 Strasse, Nr. \_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
 Sachbearbeiter/in \_\_\_\_\_  
 Telefon / Fax \_\_\_\_\_  
 E-Mail \_\_\_\_\_

**Grundeigentümer/in Bevollmächtigte/r**

identisch mit Gesuchsteller/in

**Rechnungsadresse**  identisch mit Gesuchsteller/in

**Art des Vorhabens** (Mehrfachnennungen möglich)

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Neubau  | <input type="checkbox"/> Nutzungsänderung   |
| <input type="checkbox"/> Umbau / Erweiterung      Baujahr _____  | <input type="checkbox"/> Terrainveränderung |
| <input type="checkbox"/> Wiederaufbau  | <input type="checkbox"/> Reklame            |
| <input type="checkbox"/> Abbruch   | <input type="checkbox"/> Projektänderung    |
| <input type="checkbox"/> _____   | zu BG-Nr. Gde. _____                        |
| <input type="checkbox"/> Neubau oder Umnutzung von Wohnraum, Umnutzung von Hotelbetrieb in Gemeinde mit Zweitwohnungsanteil über 20% |   |

**Kurzbeschreibung des Vorhabens/der Projektänderung** (Projektbezeichnung: bisherige und künftige Nutzung)

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

**Angaben zum Standort des Vorhabens**

Koordinaten des Bauvorhabens 7 \_\_\_\_\_ / 2 \_\_\_\_\_  
 Grundstückfläche \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Niveaupunkt \_\_\_\_\_ m ü.M.  
 Zone gemäss Zonenplan \_\_\_\_\_  
 Schutzgegenstand (Natur, Landschaft, Denkmal, Ortsbild und Archäologie)  ja \_\_\_\_\_  nein  
 Grundwasser: Vorhaben liegt im Gewässerschutzbereich  A<sub>U</sub>  A<sub>O</sub>  im übrigen Bereich üB  
 Liegt das Vorhaben in einer Grundwasserschutzzone oder einem -areal?  ja  nein  
 Wenn ja, welche Zone  S1  S2  S3  Areal  prov. Schutzzone/Areal  
 Unterkante Baukörper \_\_\_\_\_ m ü.M.  
 Mittlerer Grundwasserstand gemäss Grundwasserkarte \_\_\_\_\_ m ü.M.  
**Grundstück ist im Kataster der belasteten Standorte eingetragen?**  ja  nein

**Fällt Aushub an?**  ja  nein  
 Wenn ja: **Fallen vom gesamten Aushub mehr als 50 m<sup>3</sup> als Humus an?**  ja  nein  
 (entspricht einer Fläche von rund 200 m<sup>2</sup>)

**Standort ist im Prüfgebiet Bodenverschiebungen verzeichnet?**  ja  nein

**Naturgefahren:** Vorhaben liegt im Gefahrenbereich gemäss Gefahrenkarte oder Hinweisen:  
 Weiss / Keine Hinweise  Gelb / Weiss  Gelb  Blau  Rot  Hinweise vorhanden

**Bauweise / Materialangaben**

(Kurzbeschreibung: für grössere Vorhaben, die in die Zuständigkeit des Amtes für Feuerschutz fallen, Formular K5 verwenden).

	UG	EG	OG	DG
Aussenwände	_____	_____	_____	_____
Innenwände	_____	_____	_____	_____
Decken	_____	_____	_____	_____
Fenster	_____	_____	_____	_____
Fassade, äusserste Schicht (Material, Farbe)	_____			
Dach, äusserste Schicht (Material, Farbe)	_____			

**Heizung Gesamtleistung**

Gasfeuerung \_\_\_\_\_ kW  
 Ölfeuerung \_\_\_\_\_ kW  
 Holzfeuerung \_\_\_\_\_ kW  
 Sonnenkollektoren \_\_\_\_\_ kW  
 Wärmepumpe \_\_\_\_\_ kW    Wärmequelle  Luft  Erdreich  Wasser  
 andere: \_\_\_\_\_

**Energienachweis**

Mit der Gesuchsunterzeichnung wird bestätigt, dass  
 kein Energienachweis erforderlich ist; oder  
 der Energienachweis oder das provisorische MINERGIE-Zertifikat beiliegt; oder  
 der Energienachweis oder das provisorische MINERGIE-Zertifikat bis spätestens vor Baubeginn eingereicht wird.

**Entsorgung von verschmutztem Abwasser**

Anschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation besteht  
 Neuanschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation geplant  
 Kleinkläranlagen  
 Andere Verwertung

**Entwässerungssystem**

Trennsystem  
 Mischsystem  
 Versickerung  
 Einleitung in Gewässer

**Parkierung**

**Personenwagen**

**Lastwagen**

	neu	bestehend	neu	bestehend
Parkplätze im Freien	_____	_____	_____	_____
Parkplätze in Sammel-/Tiefgaragen	_____	_____	_____	_____
Behindertengerechte Parkplätze (insgesamt)	_____	_____	_____	_____
Anzahl Wohneinheiten	_____	_____	_____	_____
Belüftung der Sammel-/Tiefgaragen	<input type="checkbox"/> natürliche Belüftung		<input type="checkbox"/> mechanische Belüftung	

Bauleitung / Anmeldung Baukontrolle \_\_\_\_\_  
 zuständige Person \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_  
 Baubeginn ca. \_\_\_\_\_ Bauvollendung ca. \_\_\_\_\_  
 Bausumme Fr. (BKP 2 - nur Gebäude) \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

**Unterschriften** 1) Falls mit Gesuchsteller/in nicht identisch  
 Gesuchsteller/in \_\_\_\_\_ Anlagebetreiber/in / Mieter/in 1) \_\_\_\_\_  
 Projektverfasser 1) \_\_\_\_\_ Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r 1) \_\_\_\_\_

**Beilagen**

Hinweise:

- Das Baugesuch ist (in der Regel dreifach) vollständig bei der Gemeinde einzureichen.
- Die Fristen laufen erst bei Vorliegen vollständiger Gesuchsunterlagen (Art. 3 der Verordnung über Verfahrenskoordination und Fristen in Bausachen; sGS 731.21).
- Dem Baugesuch sind die für eine abschliessende Beurteilung erforderlichen Unterlagen beizulegen, d.h. für kleinere und unbedeutende Bauvorhaben können die einzureichenden Unterlagen in Absprache mit den zuständigen Stellen beschränkt werden.
- Wir empfehlen Ihnen, allfällige Vorabklärungen mit den zuständigen Gemeindevertretern, allenfalls in Zusammenarbeit mit kantonalen Stellen, rechtzeitig vorzunehmen.

- Situationsplan (Originalauszug oder EDV-Ausdruck von Geometerbüro resp. Vermessungsamt: **unterzeichnet und datiert**)
- Grundrisse (inkl. Zwischengeschosse / Niveaupunkt)
- Schnitte (u.a. Koten in m ü.M., gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze, inkl. Niveaupunkt)
- Fassaden (u.a. gewachsenes und gestaltetes Terrain bis Grundstücksgrenze)
- Brandschutzkonzept (Pläne, Beschriebe, QS-Stufe)
- Nutzungsberechnung (nachvollziehbar mit Schema)
- Fotos
- Lärm- und Schallschutznachweis
- Kanalisationsplan
- Versickerungs- bzw. Retentionsnachweis
- Umgebungsplan
- Erschliessungskonzept mit Sichtweiten gem. VSS-Norm 640 273a
- Aushubnachweis  nicht notwendig, weil kein Aushub anfällt  
 wird vor Baubeginn eingereicht
- Gesuch Ausnahmegewilligung mit Begründung
- Zustimmung Unterschreitung Grenzabstand / erweiterte Grenzabstandsverpflichtung
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

**Weitere Beilagen**

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_